

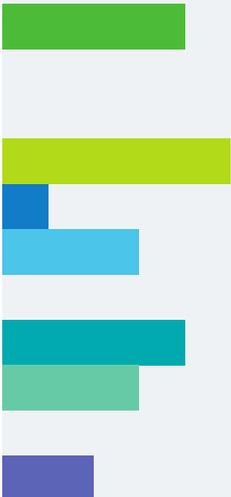
Welchen Weg wollen wir einschlagen? Die Zukunftswoche an der GSBS

Vom 2. – 4. Juli 2018 haben unzählige Lernende des 2. Lehrjahres an der Gesundheitlich-Sozialen Berufsfachschule GSBS einen Blick in ihre mögliche berufliche Zukunft geworfen. Darunter befanden sich nicht nur Fachfrauen/-männer Gesundheit und Fachfrauen/-männer Betreuung, sondern auch weitere soziale und gesundheitliche Berufsgruppen wie Dentalassistent/-innen oder Medizinische Praxisassistent/-innen.

So dicht besetzt wie in den letzten Tagen vor den Sommerferien war die Berufsfachschule GSBS wohl noch selten. In den 15-minütigen Pausen drängten sich die Lernenden, um einen Blick auf die Tafel zu werfen, welche ihnen verriet, wo sich ihre nächste Veranstaltung befindet. Neben den obligatorischen Vorstellungen, welche mit der ganzen Klasse besucht werden mussten, durften die Lernenden auch selbst entscheiden, was sie interessiert und welche Vorträge sie besuchen möchten. Von Auslands- und Sprachaufenthalten, welche in der Sansibar, der Pausenhalle des GSBS, vorzufinden waren, bis hin zu Operationstechnikern oder Sozialpädagogen war alles dabei. So fand jede und jeder genau das, was ihn am meisten ansprach. In interessanten Vorträgen von ausgebildeten Referenten konnten die Lernenden ihr Wissen erweitern. Es wurde genau erklärt, welche Voraussetzungen und Ansprüche an den jeweiligen Beruf gestellt werden und was man zum Beispiel als Physiotherapeutin für Aufgaben und Kompetenzen besitzen muss. Die Vorträge wurden lehrreich und packend gestaltet und auch Fragen konnten kompetent und hilfreich beantwortet werden. Der genaue Ausbildungsweg, obwohl es manchmal verschiedene gibt, wurde fachlich erklärt und Weiterbildungsmöglichkeiten konnten thematisiert werden.

Auch nach den Vorträgen durften die Lernenden mit den Referenten Gespräche führen und persönliche Fragen stellen, welche sie nicht im Plenum besprechen wollten. Workshops wie «Wie trete ich korrekt auf und wie erstelle ich mein perfektes Bewerbungsfoto» konnten auch besucht werden. Dabei wurde den Interessierten erklärt, wie die Haltung und die Sprache den Verlauf des Bewerbungsgespräches beeinflussen können. Direkt vor Ort konnte ein professionelles Bild als Bewerbungsfoto aufgenommen werden. Laut Aussagen einiger Lernender interpretierten sie diese wenigen Tage als eine sehr gute Chance auf viele neue Einblicke in verschiedenste Berufsrichtungen und Ausbildungswege, welche sie ansonsten vielleicht nicht entdeckt hätten.

Das Ziel war es, eine möglichst grosse Menge an verschiedenen Berufen zu erkunden, um so genauere Zukunftspläne für sich selbst auszumachen. Die Auszubildenden waren sehr motiviert und hatten sichtlich Spass am Entdecken und wurden, während der drei Tagen, stets gut von ihren Lehrerinnen und Lehrern sowie der Schulleitung unterstützt und begleitet. Durch die Schlussvorführung am Mittwoch endete die Zukunftswoche und somit auch ein weiteres Schuljahr. Die Schlussvorführung wurde interessant und, bei den hohen Temperaturen, möglichst kühl gestaltet. Durch Gastpersonen, welche über



ihre Lebens- und Berufsgeschichten erzählten, wurde die Woche auf lustige und zugleich auch lehrreiche Art beendet.

Ich persönlich hoffe sehr darauf, dass auch alle zukünftigen Lernenden des 2. Lernjahres der GSBS eine solche Woche voller neuer Eindrücke und Neuigkeiten erleben dürfen. Für mich war es eine perfekte Gelegenheit, um so viel wie möglich über die verschiedensten Berufe zu erfahren, und vielleicht auch über solche, für die man sich weniger interessiert hätte. Aus all den Vorträgen fällt es mir gar schwer, einen auszuwählen, der mich besonders beeindruckt hätte, es waren alle sehr interessant und kompetent gehalten. Mein Fazit daraus? Die Zukunftswoche stellt eine sehr gute Möglichkeit dar, den Lernenden ihre Berufswege auf einfache Art und Weise näher zu bringen.

Text: Sabrina Erhard, Lernende GSBS, FAGE 16E

Bilder: Team GSBS

